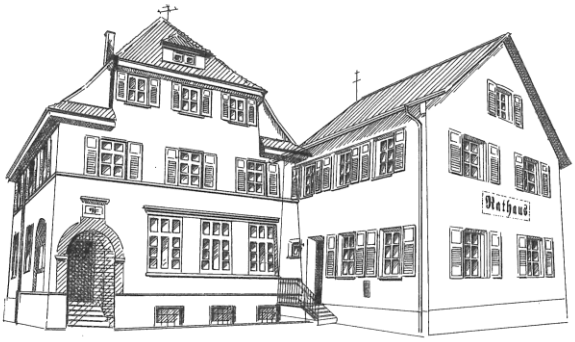
AMTSBLATT

DER GEMEINDE
UNTERWACHINGEN



HERAUSGEBER: BÜRGERMEISTERAMT UNTERWACHINGEN

VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT: BÜRGERMEISTER TIMO SCHULZE ODER VERTRETER IM AMT

Redaktionsschluss Amtsblatt: Mittwoch 08:00 Uhr
Homepage: www.unterwachingen.de

Gemeindeverwaltung: Telefon 07393 1649, Telefax 07393 953517
E–Mail: info@unterwachingen.de

21. November 2025 Nr. 45

AMTLICHE MITTEILUNGEN DER GEMEINDE

Sprechzeiten des Bürgermeisters

In der nächsten Woche gelten folgende Öffnungszeiten in den Rathäusern in Unterwachingen und in Hausen am Bussen:

- **Rathaus Unterwachingen: Donnerstag von 16:30 Uhr bis 17:30 Uhr**
- **Rathaus Hausen am Bussen: Donnerstag von 17:30 Uhr bis 18:30 Uhr.**

Ihr Anliegen können Sie auch gerne per E–Mail unter info@hausen–am–bussen.de bzw. info@unterwachingen.de weitergeben.

– Bürgermeisteramt –

Volkstrauertag 2025 in Unterwachingen – Herzlichen Dank

Die Musikkapelle Emerkingen e. V. unter der Leitung der Dirigentin, Frau Anna Maria Frankenhauser, in der Pfarrkirche in Unterwachingen

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Am vergangenen **Sonntag, den 16. November 2025,** hielten wir für unsere beiden Gemeinden den Volkstrauertag in Unterwachingen ab.

Ein herzlicher Dank gilt der Musikkapelle Emerkingen mit der Fahnenabordnung für die musikalische Mitgestaltung der Gedenkfeier.

Auch bei Herrn Pfarrer Dr. Thomas Pitour und den Kirchlich Bediensteten möchte ich mich sehr herzlich bedanken für die würdevolle Gestaltung des Gottesdienstes und für das Mitfeiern an der Gedenkfeier.

Allen gilt im Namen der Gemeinden Unterwachingen und Hausen am Bussen fürs Mitgestalten und fürs Kommen zur Gedenkfeier, aber auch Herrn und Frau Lange fürs Herrichten und Pflege des Ehrenmals, ein herzliches Vergelt's Gott.

Wir bleiben unseren Toten verbunden in der dauerhaften Verpflichtung für Frieden, Freiheit, Demokratie und Menschlichkeit. Den Weg zum Frieden kann man nirgendwo besser starten, als auf einer Kriegsgräberstätte oder am Ehrenmal der Kriegstoten, weil uns dort sehr bewusst gemacht wird, was Krieg bedeutet.

Pfarrer Dr. Thomas Pitour, Bürgermeister Timo Schulze sowie die stellv. Bürgermeister Markus Traub, Hausen am Bussen und Manfred Ried, Unterwachingen am Kriegerehrenmal (von links)

Mögen unsere Gefallenen, Vermissten, ja alle unsere Opfer der Kriege und der Gewaltherrschaft ruhen in Gottes ewigem Frieden.

Ihr Timo Schulze – Bürgermeister

Dank an die Freiwillige Feuerwehr Unterwachingen

Am vergangenen Sonntag, den 16. November 2025 hat zum Volkstrauertag ein Team der Freiwilligen Feuerwehr Unterwachingen die Bewirtung im Gemeindehaus übernommen.

Ein herzliches Dankeschön der Freiwilligen Feuerwehr Unterwachingen und insbesondere dem Bewirtungsteam.

Öffentliche Sitzung des Gemeinderats in Hausen am Bussen

Am **Mittwoch, den 26. November 2025,** findet um **19:30 Uhr** im Rathaus in Hausen am Bussen die nächste öffentliche Sitzung des Gemeinderats statt.
Zu dieser Sitzung ergeht hiermit freundliche Einladung.

T A G E S O R D N U N G :

1.) Vorberatung Haushalt 2026

2.) Bekanntgaben

3.) Verschiedenes, Wünsche, Anfragen

Timo Schulze – Bürgermeister

Räum– und Streupflicht

Nach der Satzung der Gemeinde sind die Straßenanlieger (Eigentümer, Mieter) verpflichtet, innerhalb der geschlossenen Ortslage die Gehwege bei Schneehäufungen zu räumen und bei Schnee– und Eisglätte zu streuen. Sofern keine Gehwege vorhanden sind, gelten die Seitenflächen am Rande der Fahrbahn in einer Breite von einem Meter.

Die Gehwege bzw. Seitenflächen müssen montags bis freitags bis 07:00 Uhr, samstags bis 08:00 Uhr und sonn– und feiertags bis 08:00 Uhr geräumt und gestreut sein. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee fällt oder Schnee– bzw. Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20:00 Uhr.

Zum Bestreuen ist abstumpfendes Material wie Sand, Splitt oder Asche zu verwenden. Die Verwendung von auftauenden Streumitteln ist auf das Notwendigste zu beschränken.

Um Beachtung wird gebeten.

– Bürgermeisteramt –

Feldwege nach der Ernte bzw. Neubestellung bitte wieder reinigen

Die Erntearbeiten sind abgeschlossen und die Felder wieder neu bestellt. Dort, wo Verunreinigungen oder Beschädigungen durch die Ernte vorzufinden sind und noch nicht beseitigt sind, gilt die dringende Bitte an die Landwirte:

Bitte machen Sie die Feldwege und Gemeindeverbindungsstraßen jetzt wieder sauber, wenn sie von Ihnen verunreinigt wurden, bzw. stellen Sie diese fachlich richtig wieder her. Fahrbahnverunreinigungen stellen eine große Unfallgefahr dar, was schon oft Grund unterschiedlicher Unfälle war.

Zudem werden Feldwege auch zu Spaziergängen und zu sportlichen Aktivitäten genutzt. Dafür sollten die Wege in einem guten Zustand und sauber sein. Dies betrifft insbesondere die ortsnahen geteerten Wege und die Gemeindeverbindungsstraßen.

Im Voraus herzlichen Dank für Ihr Mitwirken.

– Bürgermeisteramt –

Einbrüche verhindern

Dass man sich vor Diebstahl und Einbruch schützen kann, zeigt die Erfahrung der Polizei: Über ein Drittel der Einbrüche bleibt im Versuch stecken, nicht zuletzt wegen sicherungstechnischer Einrichtungen. Aber auch durch richtiges Verhalten und aufmerksame Nachbarn werden Einbrüche verhindert. Nutzen Sie den kostenlosen Service einer sicherungstechnischen Fachberatung in einer von bundesweit rund 300 Kriminalpolizeilichen Beratungsstellen, bevor Sie beschädigte Schlösser, Fenster oder Türen komplett ersetzen lassen. So vermeiden Sie unnötige oder unsinnige Anschaffungen, die möglicherweise nur ein trügerisches Gefühl von Sicherheit vermitteln.

So sichern Sie sich den Ersatz Ihrer Schäden
Für den Ersatz beschädigter oder entwendeter Sachen kommt möglicherweise Ihre Hausrat– oder Gebäudeversicherung auf. Verständigen Sie daher umgehend die Schadenabteilung.
In der Regel werden Ihnen der Wert der entwendeten Gegenstände sowie der durch den Einbruch entstandene Sachschaden ersetzt. Voraussetzung hierfür ist bei den meisten Versicherungen, dass die Fenster während Ihrer Abwesenheit geschlossen und die Haustür zugesperrt waren.
Sollten Sie durch die Tat in eine materielle Notlage geraten sein, erhalten Sie in bestimmten Fällen auch von der Opferhilfeorganisation WEISSER RING finanzielle Unterstützung.

So lassen Sie Ihre ec– oder Kredit–/Zahlungskarte sperren
Eine gestohlene Zahlungskarte sollten Sie unverzüglich sperren lassen.
Sperrnummer: Zentraler Sperrnotruf: Telefon 116116 (kostenfrei)

Handy weg? Handeln Sie rasch!
Lassen Sie Ihren Anschluss möglichst umgehend sperren – vor allem dann, wenn das Handy eingeschaltet war. Den Auftrag dazu erteilen Sie über die Hotline des Anbieters, bei dem Sie den Kartenvertrag abgeschlossen haben. Halten Sie neben Ihrer Mobiltelefonnummer auch die Kartennummer sowie Ihr Kenn– bzw. Passwort bereit. Sie können die Sperrung jedoch auch schriftlich, z. B. per Fax, veranlassen.
Sperrnummer: Zentraler Sperrnotruf: Telefon 116116 (kostenfrei)

Sind Sie sich sicher, bestohlen worden zu sein? Dann sollten Sie umgehend Anzeige erstatten. Für die Fahndung nach Ihrem Gerät benötigt die Polizei die 15–stellige Seriennummer (IMEI–Nummer) Ihres Mobiltelefons. Diese Nummer können Sie durch Eingabe der Tastenkombination *#06# feststellen. Notieren Sie die Nummer in Ihren Unterlagen.

Personalausweis weg? – Das ist zu tun!
Wenn ein Personalausweis mit eingeschalteter Online–Ausweisfunktion gestohlen wurde oder abhandengekommen ist, muss die Online–Ausweisfunktion so schnell wie möglich gesperrt werden.
Das geht beim Bürgermeisteramt oder über den 24–Stunden–Sperrnotruf 0180–1–33 33 33.
Zum Sperren der Online–Ausweisfunktion über den Sperrnotruf werden der Familienname, der erste Vorname, das Geburtsdatum und das Sperrkennwort telefonisch abgefragt. Diese Angaben sind im PIN–Brief notiert.

Bitte beachten:
Der Ausweisinhaber ist zusätzlich verpflichtet, den Verlust seines Personalausweises, egal ob die Online–Ausweisfunktion eingeschaltet ist oder nicht, der zuständigen Personalausweisbehörde zu melden.

Sperren der Unterschriftsfunktion:
Für den Fall, dass der Personalausweis auch für die elektronische Signatur genutzt wurde, muss das Signaturzertifikat über den jeweiligen Anbieter gesondert gesperrt werden.

Hier sind Ihre Interessen als Opfer in guten Händen
In manchen Fällen ist es angebracht, sich durch einen Rechtsanwalt beraten zu lassen. Er vertritt Ihre Interessen vor Gericht. Bitte beachten Sie, dass in der Regel bereits das erste Beratungsgespräch kostenpflichtig ist. Sollten Sie rechtsschutzversichert sein, erkundigen Sie sich am besten bei Ihrer Versicherung nach einer Kostenübernahme.

So können Sie das Erlebte besser bewältigen – Umgang mit der Angst
Erfahrungen mit Opfern von Einbrüchen zeigen immer wieder, dass den Betroffenen neben dem materiellen Schaden vor allem Verunsicherung und Angst zu schaffen machen. Probleme, die sich manchmal ohne fremde Hilfe nicht mehr bewältigen lassen.
Gefühle der Verunsicherung („Ich habe Angst, allein in der Wohnung zu bleiben“) oder gar Selbstvorwürfe („Wie konnte ausgerechnet mir so etwas passieren?“) können die Lebensqualität der Betroffenen nachhaltig einschränken.

Scheuen Sie sich nicht, Personen zu Rate zu ziehen, denen Sie sich anvertrauen können und die Ihre Ängste verstehen. Unterstützung bei der Verarbeitung des Erlebten leisten neben den Ihnen nahestehenden Personen auch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter qualifizierter Fachberatungsstellen oder sonstiger Hilfeeinrichtungen.
Ein erster Schritt kann ein Anruf beim gemeinnützigen Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern (WEISSER RING) oder einer anderen Hilfeeinrichtung in Ihrer Stadt sein. Bei der Auswahl einer geeigneten Anlaufstelle ist Ihnen die Polizei gerne behilflich.

MITTEILUNGEN VON ÄMTER UND BEHÖRDEN

LANDRATSAMT ALB-DONAU-KREIS

Digitalisierung in der Landwirtschaft: Wie gelingt der Einstieg?

Wie können Landwirtinnen und Landwirte die Chancen der Digitalisierung nutzen – und wo beginnt man am besten? Antworten darauf gibt eine Online–Informationsveranstaltung des Landwirtschaftsamts im Landratsamt Alb–Donau–Kreis in Kooperation mit dem Maschinenring Ulm–Heidenheim. Sie findet am **Dienstag, den 2. Dezember 2025, um 19:00 Uhr,** statt. Die Teilnahme ist kostenlos.

Hauke Delfs vom Landwirtschaftlichen Technologiezentrum Augustenberg (LTZ) führt in die Grundlagen und Möglichkeiten der digitalen Landwirtschaft ein. Er zeigt, welche Potenziale digitale Werkzeuge für den landwirtschaftlichen Alltag bieten und wie sich erste Schritte gezielt planen lassen.

Im Anschluss geben Niklas Ritter und Hans Fetzer vom Maschinenring Ulm–Heidenheim einen praxisnahen Einblick in die Themen RTK–Signal und Ackerschlagkartei – zwei Bausteine, die den Einstieg in die digitale Bewirtschaftung erleichtern können.

Nach den Vorträgen besteht Gelegenheit, mit den Referenten ins Gespräch zu kommen. Über die Chat–Funktion können Fragen gestellt und Erfahrungen ausgetauscht werden – ganz unkompliziert von zu Hause aus.

Anmeldungen sind über den folgenden Link möglich:
https://join.next.edudip.com/de/webinar/20258/2548326

Am 9. Dezember 2025: Perspektiven für die Vermarktung ökologisch erzeugter Produkte

Welche Vermarktungsperspektiven bietet der ökologische Landbau aktuell und wie können Bio–Produkte vor Ort effektiv abgesetzt und vermarktet werden? Darüber informiert eine Onlineveranstaltung des Landwirtschaftsamtes des Landratsamts Alb–Donau–Kreis, des Kreislandwirtschaftsamts Reutlingen und des Landwirtschaftsamts des Landkreises Esslingen. Interessierte Landwirtinnen und Landwirte sind am **Dienstag, den 9. Dezember 2025, von 19:00 Uhr bis etwa 21:45 Uhr,** unter dem Motto „Perspektiven für die Vermarktung ökologisch erzeugter Produkte“ eingeladen. Um eine Anmeldung **bis zum 7. Dezember 2025** über https://esslingen.landwirtschaft–bw.de wird gebeten.

Prof. Dr. Stephan Rüschen, Duale Hochschule BW Heilbronn, referiert über die Herausforderungen und den Wandel im Bio–Markt. Herr Manuel Birkner und Herr Tobias Bader, Hofly, berichten über digitale Brücken zwischen Erzeugern und Konsumenten und stellen ihre im Landkreis Esslingen entwickelte App Hofly vor, welche Landwirte und Konsumenten direkt miteinander verbinden und Logistikabläufe optimieren soll. Weitere Referenten stellen Erzeugergemeinschaften wie die Rebio, das Netzwerk RegioLogistik und das Genossenschaftsmodell Xäls vor und berichten über die Vermarktungsperspektiven, Erfolge und Herausforderungen dieser Modelle. Auch konventionell produzierende Betriebe sind herzlich zur Veranstaltung eingeladen.

Baden-Württemberg
Regierungspräsidium
Tübingen

Biosphärengebiet
Schwäbische Alb

Regenwürmer und Boden

Das Biosphärenzentrum Schwäbische Alb bietet am **Dienstag, den 25. November 2025 um 19:30 Uhr** einen Vortrag zum Thema **„Regenwürmer und ihre Bedeutung für den Boden“** an. Der Agrar– und Bodenbiologe Dr. Otto Ehrmann wird dabei spannende Forschungsergebnisse zum Vorkommen von Regenwürmern und ihre Bedeutung für Bodenstruktur und Nährstoffkreisläufe aufzeigen.

Die Biomasse der bei uns in Baden–Württemberg lebenden 31 verschiedenen Regenwurmarten unter der Erde ist größer, als die aller anderen im Boden lebenden Tiere und auch größer als die Biomasse von Menschen und Nutztierarten. Dr. Otto Ehrmann erläutert in seinem Vortrag wie wichtig Regenwürmer für unsere Böden sind, welche Faktoren ihren Bestand gefährden und welche Maßnahmen zum Erhalt der Regenwurmpopulationen beitragen. Seine wissenschaftlichen Erkenntnisse mit Schwerpunkt Forschung zu Regenwürmern dienen dem Erhalt eines nährstoffreichen und klimaresilienten Bodens.

Dr. Otto Ehrmann ist einer der führenden Fachleute auf diesem Gebiet in Deutschland. Seine Forschungsergebnisse sind spannend und praxisrelevant. Der Vortrag richtet sich an interessierte Hobbygärtnerinnen und Hobbygärtner, sowie an Landwirtinnen und Landwirte und alle, die sich für die Zukunftsfähigkeit unserer Böden in Gärten und Landwirtschaft interessieren. Beginn der kostenfreien Veranstaltung ist um 19:30 Uhr, das Ende ist gegen 21:00 Uhr geplant. Im Anschluss an den etwa einstündigen Vortrag gibt es genügend Zeit, Fragen an den Experten zu stellen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, die Teilnehmerplätze sind allerdings durch die Größe des Veranstaltungsraumes begrenzt. Die Veranstaltung findet im Kinosaal des Biosphärenzentrums Schwäbische Alb, Biosphärenallee 2–4 in Münsingen–Auingen statt. Der Kinosaal ist über einen Aufzug barrierefrei erreichbar.

Hintergrundinformationen:
Bei Fragen hilft das Team des Biosphärenzentrums Schwäbische Alb unter Telefon 07381 932938–31 von Dienstag bis Sonntag von 10:00 bis 18:00 Uhr gerne weiter. Die Veranstaltung ist Teil des Jahresprogrammes des Biosphärenzentrums Schwäbische Alb. Das komplette Programm und weitere aktuelle Informationen sind online unter https://www.biosphaerengebiet–alb.de/veranstaltungen#/event abrufbar.

Baden-Württemberg
Regierungspräsidium
Tübingen

Hochwasserschutz Blaustein macht gute Fortschritte

Seit November 2024 laufen die Bauarbeiten für den 100–jährigen Hochwasserschutz in Blaustein. Um über den aktuellen Stand der Baumaßnahme zu informieren, hatte das Regierungspräsidium Tübingen mit seinem Landesbetrieb Gewässer gemeinsam mit der Stadt Blaustein am 14. November 2025 eine Baustellenbegehung für die Öffentlichkeit angeboten. Rund 30 Bürgerinnen und Bürger folgten der Einladung und ließen sich die Maßnahme vor Ort von den Experten erläutern.

Schwierige Bodenverhältnisse im Blautal und die Logistik erfordern von den beteiligten Baufirmen und dem Ingenieurbüro immer wieder schnelle und praxisnahe Lösungen um die Arbeiten im Zeitplan zu halten.

Mit der Fertigstellung der Flutmulde ist ein wichtiger Teilabschnitt des Projekts abgeschlossen. Derzeit befinden sich sechs weitere Maßnahmen im Bau, eine weitere steht vor dem Beginn.

Die Gesamtmaßnahme erstreckt sich über eine Länge von 2,7 Kilometern – vom Mühlenwehr Blaustein bis zur Ottostraße – und ist in acht Teilabschnitte gegliedert. Es werden Dämme, Schutzwände und eine Flutmulde gebaut, vorhandene Mauern saniert und das Gelände modelliert.

Die Hochwasserschutzmaßnahmen sollen zukünftig rund 60 ha Fläche und über 400 Gebäude einschließlich deren Bewohnerinnen und Bewohner in Ehrenstein und Klingenstein vor einem hundertjährlichen Hochwasser schützen.

Das Projekt wird in Zusammenarbeit mit der Stadt Blaustein umgesetzt. Das Bauende ist für Frühjahr 2026 vorgesehen.

Hintergrundinformationen:
Der Innenstadtbereich von Blaustein war besonders stark im Sommer 1988 von Hochwasser betroffen. Die Planungen begannen Ende 2015. Nach dem Erlass des Planfeststellungsbeschlusses durch das Landratsamt Alb–Donau–Kreis vom 21. Dezember 2023 konnte mit der Bauausführungsplanung begonnen werden. Die Baukosten belaufen sich auf knapp über 3 Millionen Euro. Das Land Baden–Württemberg trägt 70 Prozent, die Stadt Blaustein übernimmt 30 Prozent der Finanzierung.

Weitere Informationen zur Maßnahme sind auf der Internetseite der Stadt Blaustein online unter Maßnahmen zum Hochwasserschutz – Stadt Blaustein zu finden.

Fachkräftebündnis Ulm / Oberschwaben: Personalbindung – mal anders

Vor zwei Jahren startete das Fachkräftebündnisses Ulm / Oberschwaben einen ersten Aufschlag zur inhaltlichen Vernetzung regionaler Unternehmen. Titel der damaligen Veranstaltung lautete „Personalgewinnung – mal anders!“. Nach einer durchweg positiven Resonanz der Gäste fand nun im Oktober die Folgeveranstaltung statt. Mit dem zweiten Aufschlag wurde das Thema Personalbindung gespielt. Denn Fachkräftesicherung gelingt nur dann, wenn das gewonnene Personal auch an das Unternehmen gebunden werden kann. Insbesondere in Zeiten vielzähliger wirtschaftlicher Herausforderungen kann ein Mehrwert daraus entstehen, wenn sich regionale Arbeitgeber inhaltlich austauschen und untereinander vernetzen. Dies zu erreichen war Ziel und Zweck der Veranstaltung, zu der sich wieder rund 50 Gäste aus der regionalen Wirtschaft eingefunden haben.

Nach dem Auftakt durch Key Note Speaker Werner „Tiki“ Küstenmacher konnten die Gäste im Anschluss an zwei der drei angebotenen Themenräume teilnehmen. Die Titel der angebotenen Workshops waren Programm und boten den Teilnehmerinnen und Teilnehmern einen angemessenen Rahmen für einen vertrauensvollen Austausch untereinander. Der Themenraum 1 beschäftigte sich mit „Training on the Job“, im zweiten Themenraum ging es darum, „Beruf und Privatleben im Einklang“ zu verstehen und Themenraum 3 befasste sich mit der Idee, Mitarbeiterbindung völlig neu zu denken, nach dem Motto: „Alles auf den Kopfgestellt“. Am Ende der Veranstaltung waren die Gäste dazu eingeladen, in lockerer Atmosphäre Kontakte zu pflegen oder neue zu knüpfen und Erfahrungswerte untereinander auszutauschen.

Stimmen von den an der Veranstaltung teilgenommenen Partner des Fachkräftebündnisses Ulm/Oberschwaben:

Dr. Torsten Denkmann, Vorsitzender der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Ulm:
„Wer den ersten Schritt erfolgreich gegangen ist, sollte den zweiten nicht vergessen. Nach der Personalgewinnung ist Personalbindung die logische Konsequenz. Viele Arbeitgeber haben bereits die Erfahrung gemacht, dass passendes Personal zu finden nicht nur eine Anstrengung ist, sondern auch schnell zur Herausforderung werden kann. Wer also Beschäftigte hat, sollte diese nach Möglichkeit auch an das Unternehmen binden. Mit dieser Folgeveranstaltung haben wir unseren Gästen aus der regionalen Wirtschaft eine Plattform zum Thema geboten, um sich untereinander auszutauschen, sich miteinander zu vernetzen, um voneinander zu profitieren. Dass der heutige Tag unter den Gästen so viel Anklang fand, freut mich sehr und bestätigt unsere Zielsetzung.“

Thomas Barthel, Bildung und Fachkräfte, IHK Ulm:
„Es gibt viele Wege, gutes Personal zu halten – entscheidend ist, ins Handeln zu kommen und einfach zu machen. So die zentrale Erkenntnis unseres Aktiv–Workshops „Alles auf den Kopf gestellt“, den Alexandra Natter und ich moderieren durften. In kleinen Gruppen wurde intensiv diskutiert, reflektiert und kreativ gedacht – mit spürbarer Energie und echter Begeisterung. Die Gespräche verliefen ausgesprochen konstruktiv und führten zu vielen spannenden Ergebnissen und neuen Denkanstößen.“

Alexandra Natter, Personalberatung Handwerkskammer Ulm:
„Gerade in kleinen und mittelständischen Handwerksbetrieben ist Mitarbeiterbindung der Schlüssel, um die Aufträge von heute und morgen abzuarbeiten und langfristig wichtige Handwerksleistungen am Markt anbieten zu können.

Für den wirtschaftlichen Erfolg und die Wettbewerbsfähigkeit ihres Handwerksbetriebs brauchen die Inhaberinnen und Inhaber gutes Fachpersonal und wollen diese Menschen auch langfristig an den Betrieb binden. Insbesondere die Qualifizierung der Fachkräfte spielt dabei eine wichtige Rolle für künftige Führungspositionen und für die Betriebsnachfolge.“

Götz Maier, Geschäftsführer des Arbeitgeberverbandes Südwestmetall Ulm:
„Die Beschäftigten zu halten und zu binden ist wichtig für Unternehmen. Der Austausch unter den Firmen anhand von konkreten Beispielen hat gezeigt, dass ein offener Blick und ein offenes Ohr für die Themen der Beschäftigten oft mehr bringt als finanzielle Anreize.“

Deutsche Rentenversicherung
Baden-Württemberg

Dringender Appell: Ab Januar 2026 keine Barauszahlung der Rente mehr möglich Angaben von Kontoverbindungen zur Überweisung ist ein Muss

Die Deutsche Bank wird als Nachfolgerin der Postbank ab Januar 2026 keine Barauszahlungen von Renten mehr anbieten. Umso wichtiger ist es, dass betroffene Versicherte so schnell wie möglich ihrem gesetzlichen Rentenversicherungsträger eine Kontoverbindung mitteilen, appelliert die Deutsche Rentenversicherung Baden–Württemberg (DRV BW).
Hintergrund ist die mit dem SGB VI–Anpassungsgesetz geplante Änderung, die ab 2026 nur noch Rentenzahlungen per Überweisung auf ein Bankkonto zulässt.

Es fehlen noch Kontoverbindungen von Versicherten
Die entsprechenden Rentnerinnen und Rentner wurden seit dem Sommer mehrfach schriftlich über die Einstellung des Barauszahlungsservice informiert. Die Betroffenen können diesen Schreiben alle wichtigen Schritte entnehmen und mit dem beigelegten Formular die Kontoverbindung portofrei an die DRV BW zurücksenden, damit sie ihre Rente auch zukünftig problemlos erhalten. Für diejenigen, die bisher nicht reagiert haben drängt nun die Zeit zum Handeln.

Auch online möglich
Noch schneller geht die Rückmeldung über die Kontoverbindung online mit dem Antrag „Angaben zum Zahlungsweg bei Inlandskonto“ (R0985) über die Online–Services der DRV unter www.deutsche–rentenversicherung.de/eantrag–R0985.

Was tun, wenn man noch kein Konto hat?
Jede EU–Bürgerin und jeder EU–Bürger kann ein sogenanntes Basiskonto mit allen grundlegenden Zahlungsfunktionen bei einer Bank eröffnen. Durch das Zahlungskontengesetz (ZKG) sind Kreditinstitute verpflichtet, mit einem berechtigten Verbraucher einen Basiskontovertrag abzuschließen. Nähere Informationen und ein entsprechendes Antragsformular zur Eröffnung eines Basiskontos finden Versicherte auch bei der Verbraucherzentrale Baden–Württemberg e. V. unter https://www.verbraucherzentrale–bawue.de.
Wem die Zeit für eine Kontoeröffnung davonläuft oder die Möglichkeit fehlt, kann sich die Rente auch kostenfrei auf das Konto einer Person seines Vertrauens überweisen lassen. Das Antragsformular für diese Lösung ist das bereits genannte.

VEREINSNACHRICHTEN

Sportgruppe Hausen am Bussen e. V.

HAUSEN E.V. 1988 SPORTGRUPPE

Vorab geben wir folgenden Termin mit der Bitte um Vormerkung bekannt:
Einladung zur Jahresabschlussfeier an alle Mitglieder und Familien am

Samstag, den 10. Januar 2026 um 17:30 Uhr
in den Gemeinderaum in Hausen am Bussen.

Markus Traub – Schriftführer

DRK-Ortsverein
Munderkingen

Deutsches
Rotes
Kreuz

Seniorennachmittag

am 07. Dezember 2025, 14 Uhr
Mehrzweckhalle Rottenacker

Liebe Seniorinnen und Senioren,
es freut uns, auch in diesem Jahr wieder einen gemeinsamen Nachmittag im Advent für Bürgerinnen und Bürger ab 65 Jahren veranstalten zu dürfen.

Hier nun die angekündigten Bus-Abfahrtszeiten:

13:20 Uhr	Algershofen, ehem. Molke
13:23 Uhr	Untermarchtal, Infozentrum
13:28 Uhr	Hausen am Bussen, Rathaus
13:31 Uhr	Unterwachingen, Rathaus
13:33 Uhr	Emerkingen, obere HSt.
13:35 Uhr	Emerkingen, untere HSt.
13:40 Uhr	Mdkg., Emerkinger Str.
13:42 Uhr	Mdkg., Schillerstraße, beim MVZ
13:45 Uhr	Mdkg., Bahnhof
13:49 Uhr	Mdkg., Neudorfer Str. und Danziger Str.
13:52 Uhr	Mdkg., Königsberger Str.
13:55 Uhr	Mdkg., Wetterkreuz und Alter Brunnenberg

Rückfahrt von Rottenacker gegen 17:00 Uhr

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich!
Nur wenn Sie wegen eingeschränkter Mobilität nicht mit dem Bus fahren können, holen wir Sie bei Bedarf mit dem Auto von zuhause ab. Anmeldung hierfür per Mail: **info@drk-munderkingen.de** oder telefonisch auf dem Rathaus Emerkingen unter 07393-2239. Gerne auch außerhalb der Öffnungszeiten als Nachricht auf dem Anrufbeantworter.

Wir freuen uns schon jetzt auf Ihren Besuch bei uns in der Mehrzweckhalle in Rottenacker.
Ihr DRK-Ortsverein Munderkingen

Musikkapelle Emerkingen e. V.

...MUSIK IST LEIDENSCHAFT...

Termine:

Vororchester:	Montag, 24. November 2025, 17:15 Uhr Probe in Emerkingen
Jugendkapelle:	Freitag, 21. November 2025, 18:00 Uhr Probe Mittwoch, 26. November 2025, 18:00 Uhr Probe
Aktive Kapelle:	Freitag, 21. November 2025, 20:00 Uhr Probe

Jungmusiker begeistern beim Vorspielnachmittag im Probeheim

Am vergangenen Sonntag, den 16. November 2025 fand in unserem Probeheim der Vorspielnachmittag unserer jungen Musikerinnen und Musiker statt. Viele Eltern, Großeltern und interessierte Zuhörer/innen füllten den Raum und sorgten für einen schönen Nachmittag.

Den Anfang machte unser Jugendvororchester – die Jugendgruppe Emerkingen / Unterstadion unter der Leitung von Alexandra Liebhart.

Die Nachwuchsmusiker musizierten zunächst gemeinsam im Vororchester und zeigten später in kleinen Gruppen, im Duett oder alleine, was sie in den letzten Monaten gelernt haben. Man merkte ihnen an, wie stolz sie waren, ihre Stücke vor Publikum vortragen zu dürfen. Mit Ruhe, Konzentration und sichtbarer Freude meisterten sie ihre Auftritte und wurden dafür mit viel Applaus belohnt.

Für viele war es eine wertvolle Erfahrung, sowohl im größeren Ensemble als auch alleine auf der Bühne zu stehen. Ein herzlicher Dank gilt an der Stelle auch allen Ausbildern sowie den Eltern, die durch ihre Unterstützung zum Gelingen dieses Nachmittags beigetragen haben.
Wir sind sehr stolz auf unsere Nachwuchsmusiker – macht weiter so!

Peter Pflug – 1. Vorsitzender

S S V Emerkingen e. V.

SSV EMERKINGEN SEIT 1955

Fußball – Aktive

Ergebnisse:

Sonntag, 16. November 2025
TSV Einsingen – SGM Emerkingen / Ehingen–Süd I 1:0

Tor: 85. Min. 1:0

SGM weiter im Negativtrend
Das sogenannte Momentum liegt derzeit nicht auf Seiten der SGM. Spielerisch kann man mit jedem Gegner mithalten, Tormöglichkeiten werden erspielt aber letztendlich ohne Erfolg. Der Gastgeber profitierte von „zwei Ausrutschern“ der Gästespieler. Die dadurch ermöglichte Hereingabe von rechts wurde zum 1:0 in die Maschen geschoben.

Samstag, 22. November 2025
SGM Emerkingen / Ehingen–Süd – TSV Erbach Res. + I. 12:30 Uhr + 14:30 Uhr
Ein Sieg ist nötig
Auch dieser Gegner wird kein leichter sein. Die Gäste starteten ziemlich erfolglos in die Runde. Inzwischen hat die Mannschaft 21 Punkte gesammelt und liegt somit 5 Punkte vor der SGM. Der Gastgeber muss eine andere Spielweise auf den Platz bringen. Der unbedingte Wille zum Sieg mit einem „entsprechenden Killerinstinkt“ ist gefragt.

Fußball – Junioren

Ergebnisse:
Samstag, 15. November 2025
A1–Junioren: SGM Langenau – SGM Ehingen–Süd / Donau–Winkel 4:3
Eine knappe Niederlage beim Tabellenführer!

Sonntag, 16. November 2025
B1–Junioren: SGM Mähringen – SGM Ehingen–Süd / Donau–Winkel 1:3

Die nächsten Spiele:
Samstag, 22. November 2025
B1–Junioren: SGM Ehingen–Süd / Donau–Winkel – SGM Aufheim 14:00 Uhr
A2–Junioren: SGM Dettingen / Donau–Winkel – SGM Niederhofen / Alb–Hochsträß 14:30 Uhr
C1–Junioren: SGM Binzwangen – SGM Ehingen–Süd / Donau–Winkel 14:30 Uhr
A1–Junioren: SGM Ehingen–Süd / Donau–Winkel – SGM Nusplingen 16:00 Uhr

Tabelle B2–Junioren, SGM Emerkingen / Donau–Winkel, Qualistaffel 4

Platz	Mannschaft	Spiele	G	U	V	Torverhältnis	Tordifferenz	Punkte
→ 1.	TSV Blaustein I	7	7	0	0	33 : 6	27	21
→ 2.	SGM (SG Öpfingen) Donau/Riss I	7	5	1	1	27 : 9	18	16
→ 3.	SGM SV Ringingen	7	4	2	1	21 : 8	13	14
→ 4.	SGM (SG Altheim) Alb-Hochsträß I	7	3	1	3	18 : 13	5	10
↗ 5.	SGM TSG Zwiefalten	7	3	0	4	24 : 28	-4	9
↘ 6.	SGM (SSV Emerkingen) Donau-Winkel II	7	2	1	4	9 : 25	-16	7
→ 7.	TSV Blaubeuren	6	0	1	5	8 : 30	-22	1
→ 8.	SGM SV Granheim	6	0	0	6	6 : 27	-21	0

Bericht Dartmannschaft

Am Dienstag, den 18. November 2025, spielte die 3. Mannschaft auswärts gegen Untersulmetingen III. Dieses Spiel endete 5:5. Highlight der Partie war ein 113 Highfinish von Gheddy. Gespielt haben David, Lukas, Alex, Gheddy und Jan.

Die 1. und 2. Mannschaft spielten am Mittwoch den 19. November 2025, hier wird nachberichtet.

Die nächsten Ligaspiele finden am **Dienstag, den 25. November 2025** statt. Hier spielt die 1. Mannschaft am zuhause gegen Untermarchtal I. Die 3. Mannschaft spielt ebenfalls zuhause gegen Ertingen II. Die 2. Mannschaft spielt auswärts gegen Schotte II aus Baienfurt. Zuschauer sind im Dartraum des Sportheims immer herzlich willkommen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Das Training der Dartmannschaft findet immer am **Montag um 18:30 Uhr** statt. Interessierte dürfen gerne am Training teilnehmen. Über Verstärkung der jeweiligen Mannschaften würden wir uns freuen.

Einladung zur Jahresabschlussfeier des SSV Emerkingen e. V.

Liebe SSV'ler,

wir laden Euch mit Partner/in herzlich zur Jahresabschlussfeier des SSV Emerkingen ein.

Verbringen wir gemeinsam gemütliche Stunden bei gutem Essen und Trinken im Kreis der SSV–Familie. Dies soll Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit und Treue zum Verein sein.

Wir treffen uns am **Samstag, den 6. Dezember 2025 um 19:30 Uhr (Einlass ab 19:00 Uhr)** im Sportheim Emerkingen.

Um besser planen zu können, bitten wir um Anmeldung bis **spätestens 29. November 2025**.

Anmeldung bitte über den beigefügten **QR–Code**

oder **schriftlich über den Briefkasten am Sportheim.**

Wir freuen uns auf Euer Kommen.

Die Vorstandschaft des SSV Emerkingen

Ich möchte mich zur Jahresabschlussfeier des SSV Emerkingen am Samstag, den 6. Dezember 2025 im Sportheim anmelden.

Name: _____

Personenanzahl: _____

SONSTIGES

Ärztlicher Bereitschaftsdienst (ÄBD)

Rufnummer für den **Ärztlichen Bereitschaftsdienst** (Allgemein–, Kinder–, Augen– und HNO–ärztlicher Bereitschaftsdienst): **116117** (Anruf kostenlos). Ärztliche Hilfe erhalten Sie unter der kostenfreien Rufnummer 116117 oder online über das „Patienten–Navi" unter www.116117.de

Öffnungszeiten und Anschrift der Bereitschaftspraxis Ehingen:

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Ehingen
Alb–Donau Klinikum und Gesundheitszentrum
Spitalstraße 29, 89584 Ehingen

Öffnungszeiten (neu)
Samstag, Sonntag und an Feiertagen
09:00 Uhr – 19:00 Uhr

Kinderärztliche Bereitschaftspraxis Kinder Ulm
Universitätsklinikum für Kinder– und Jugend–medizin, Eythstraße 24, 89075 Ulm

Montag – Freitag 19:00 Uhr – 22:00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertagen
09:00 Uhr – 21:00 Uhr

Bei **lebensbedrohlichen und dringenden Notfällen** und im Zweifelsfall ist umgehend die Rettungsleitstelle Ulm auf der **Notrufnummer 112** anzurufen.

Zahnärztlicher Notfalldienst: Telefon 01801 116 116 (0,039 €/min)

Der taggenaue **Apotheken–Notdienst** für Hausen am Bussen und Unterwachingen ist abrufbar über Telefon 0800 0022833 (kostenfrei aus dem Festnetz) oder über Handy unter 22833 (max. 69 ct/min.), Internet: https://www.lak–bw.de/notdienstportal/notdienstkreis.html

Sozialstation Raum Munderkingen: Telefon 38 82.

Ambulanter Pflegeservice der ADK GmbH für Gesundheit und Soziales:
89584 Ehingen, Spitalstraße 29: Telefon 07391 586–586, Telefax 07391 586–587,
89143 Blaubeuren, Ulmer Straße 26: Telefon 07344 170110, Telefax 07344 170111.
Telefon 0800 0586586 – Ihr Anruf ist gebührenfrei.

Pflegestützpunkt Alb–Donau–Kreis, Schillerstraße 30 (Gebäude B), 89077 Ulm:
Frau Esther Blaum, Tel.: 0731 185–4505, E–Mail: esther.blaum@alb–donau–kreis.de
Kontaktzeiten: Montag – Freitag.

Geschichtsverein Raum Munderkingen: Einladung zum „Tag der offenen Tür“ am 29. November 2025

Auch in diesem Jahr beteiligt sich der Geschichtsverein wieder mit einem (kleinen) „Tag der offenen Tür“ am **Weihnachtsmarkt** in Munderkingen.

Wir laden Sie schon heute herzlich ein, unsere wunderschöne, neugestaltete „Stuben – Küchen – Läden – Ausstellung“ im obersten Stockwerk des Museums zu besichtigen und sich wieder an einer Schätzfrage zu beteiligen und vielleicht – bei richtiger Schätzung – eine Kleinigkeit zu gewinnen. Auch Kinder sind natürlich herzlich eingeladen.

Öffnungszeit am Samstag, den 29. November 2025 Weihnachtsmarkt von 16:00 bis 19:00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie, herzliche Einladung

Voranzeige:

Am zweiten Adventswochenende findet am **Samstag, 6. Dezember** und **Sonntag, 7. Dezember 2025** eine kleine Krippenausstellung in der Martinskapelle statt und gleichzeitig stellen Künstlerinnen und Künstler im Cafe Kännle bei „Weihnachten aus dem Koffer“ ihre Werke aus.

Näheres im nächsten Amtsblatt.

Die Gemeinde Emerkingen sucht für ihren Kindergarten zum nächstmöglichen Zeitpunkt:

Reinigungskraft | m/w/d

Die Anstellung erfolgt in einem geringfügigen Beschäftigungsverhältnis auf Stundenbasis.

Wir bieten: Selbständiges und eigenverantwortliches Arbeiten in unserer Einrichtung für 2 Gruppen.
Einen qualifizierten Hygieneplan, nach dessen Vorgaben Sie zuverlässig arbeiten können.

Sie arbeiten: Im Wechsel mit einer weiteren Reinigungskraft an drei festgelegten Wochentagen.
Die Wochenarbeitszeit beträgt ca. 6 Stunden und beginnt nach den Betreuungszeiten ab 16 Uhr, freitags ab 12.45 Uhr.

paul.burger@emerkingen.de
Telefon 07393 . 2239

Ihre Bewerbungsunterlagen senden Sie schnellstmöglich per E-Mail oder postalisch an Bürgermeister Paul Burger, Schlossstraße 23, 89607 Emerkingen.

Wochenmarkt in Munderkingen

Freitags von 7 - 12.30 Uhr auf dem **Marktplatz.**
Empfehlungen für
Freitag 28. November 2025:

Geflügelhof Rehm
Diese Woche empfehlen wir:
Frische Entenbrust.

Fischhandel Zeller GmbH
Diese Woche wieder ein Knallerangebot:
Seelachsfilet Wildfang

Heidi & Reiner's Gewürzstandl
Weihnachtszeit ist Schlemmerzeit!
Bei uns finden Sie *das richtige Gewürz* für Wild, Fisch, Geflügel sowie alle anderen Spezialitäten.

Rosi's Kränze und Gestecke
Tür- und *Adventskränze*, *Adventsgestecke*, *leere Kränze* und allerlei *Kleinigkeiten* zum Advent.

Geflügelhof Rehm Unterstadion	Imbiss Fuchs	Früchtehandel Russ
Bäckerei Binder *Bäcker mit Pfiff*	Naturland Biogärtnerei Grünschnabel	Fischhandel Zeller GmbH Bad Schussenried
Bauer Gölz Fleisch- u. Wurstwaren aus eigener Tierhaltung	Heidi & Reiner's Gewürzstandl *1x im Monat*	Käsetheke Semtner Erisdorf www.kaesekaufen.com
Mühlbach-Imkerei Lauber Schemmerhofen *14tägig, ungerade KW*	Crazy Nuts Biberach Instagram/ Facebook: crazynutsbiberach *1x im Monat*	
Erdbeerhof Mall Schwörzkirch *wieder im Frühjahr 2026*	Rosi's Kränze und Gestecke	

LandFrauenverein Obermarchtal und Umgebung

Weihnachtsmarkt Stuttgart
Am **Freitag, den 28. November 2025,** besuchen wir den Weihnachtsmarkt in Stuttgart.
Abfahrt: 13:00 Uhr Untermarchtal / Infozentrum, 13:05 Uhr Obermarchtal / Gasthaus Adler, 13:10 Uhr Reutlingendorf / Haltestelle
Rückkehr: ca. 20:30 Uhr **Kosten:** 22,00 € p. P.
Anmeldung über WhatsApp oder bei Jessica Faad (Tel.: 07375 922642).

Zeit der Achtsamkeit
So lautet das Motto für unsere Adventsfeier am **Mittwoch, den 3. Dezember 2025, um 14:00 Uhr,** im Dorfgemeinschaftshaus Obermarchtal. Mit Singen, Gedichten und Geschichten wollen wir einen besinnlichen Nachmittag miteinander verbringen. Auch das Gespräch und der persönliche Austausch sollen nicht zu kurz kommen. Kaffee und Kuchen runden den Tag kulinarisch ab. Frauen aus Reutlingendorf backen diesmal die leckeren Kuchen.
Anmeldung über WhatsApp oder bei Jessica Faad (Tel.: 07375 922642).

Ich freue mich auf nette Begegnungen.

Andrea Fischer – Vorsitzende

Naturtheater Hayingen

Wir bedanken uns von Herzen!
Das **Naturtheater Hayingen** und der Kultur– und **Theaterverein Hayingen e. V.** bedanken sich herzlich bei allen Mitwirkenden und Zuschauern, bei Freunden, Gönnern und Helfern, Kooperationspartnern und Sponsoren für die erfolgreiche Freilichttheatersaison mit dem Stück „Friede, Freude, Pfannakuacha!“ Euer Engagement, eure Unterstützung und eure Begeisterung haben diese Saison zu etwas ganz Besonderem gemacht – vielen Dank!

Ein Gutschein zu Weihnachten?
Verschenke Freude und Theatererlebnis!
Gutscheine sind ab sofort erhältlich: Telefon: 07386 286, E–Mail: naturtheater@hayingen.de

Einladung zum Dreikönigstreffen
Zum traditionellen Dreikönigstreffen laden wir alle herzlich ein, die Interesse haben, im Naturtheater oder im Kultur– und Theaterverein Hayingen mitzuwirken.
Bei diesem Treffen stellt Edith Erhardt ihre Idee für das neue Stück **„Herz aus Stoi**“ vor.
Wann: Dienstag, 6. Januar 2026, 14:30 Uhr
Wo: Evangelisches Gemeindehaus, Ehestetter Straße, Hayingen

Lust, im Theater mitzuwirken oder mitzuspielen?
Möchtest du beim neuen Theaterstück mitspielen? Dann komm am **6. Januar 2026** vorbei!
Wenn du eine Rolle übernehmen möchtest, melde dich spätestens bitte bis zum 6. Januar 2026 oder komme direkt zum Dreikönigstreffen (siehe oben). Unsere Regisseurin Edith Erhardt schreibt die Rollen passend zu den Mitspielern – dafür möchte sie dich vorher kennenlernen. So bekommst du genau die Rolle, die zu dir passt und dir Spaß macht!
Ob große oder kleine Rolle – **auf unserer Bühne ist Platz für alle!**
Erobere das Rampenlicht mit oder ohne Text: als mysteriöser Baum, tapferer Ritter oder stiller Held, der trotzdem alle Blicke auf sich zieht.

Du bist lieber **hinter den Kulissen** aktiv? Dann mach mit beim Bühnenbau, hilf beim Kostüme nähen oder bring dich technisch ein – ohne dein Talent würde die Bühne nicht zum Leben erwachen!
Egal ob jung oder alt – im Naturtheater Hayingen ist jeder willkommen.

Werde Teil unserer Theaterfamilie und erlebe, wie viel Spaß gemeinsames Theaterspielen macht! Interesse? Dann melde dich gleich bei Corinna!
Corinna Schönle (Regieassistenz), Mobil: 01525 6934883, E–Mail: corinna–schoenle@web.de
Wir freuen uns auf DICH!

Dein Naturtheater Hayingen

Franz-von-Sales-Schule
Katholische Freie Mädchenrealschule
Jungenrealschule
Dreijähriges Aufbaugymnasium
Obermarchtal – Ehingen

In Obermarchtal zum Abitur

Das Franz–von–Sales–Aufbaugymnasium führt Schülerinnen und Schüler nach der mittleren Reife oder Klasse 9 bzw. 10 an einem Gymnasium / GMS in drei Jahren zum Abitur. Gearbeitet wird nach dem „Marchtaler Plan“, dem pädagogischen Konzept der Kath. Freien Schulen der Diözese Rottenburg–Stuttgart. Neben dem persönlichen Lernumfeld prägen Elemente wie der Vernetzte Unterricht, das Sozialpraktikum und der Seminarkurs PTF das Profil der Schule. Begleitete Studierzeiten und regelmäßige Lernentwicklungsgespräche rhythmisieren den Schulalltag und begleiten unsere Schülerinnen und Schüler auf ihrem Weg zum Abitur. Als spätbeginnende zweite Fremdsprache wird ab der Eingangsklasse Spanisch unterrichtet.

Am **Dienstag, den 25. November 2025** findet unser **Infotag von 18:00 Uhr bis 21:00 Uhr** für alle Interessierten und deren Eltern statt.

Hier bietet sich die Gelegenheit unsere Schule kennenzulernen und mit Lehrkräften oder SchülerInnen ins Gespräch zu kommen. In zwei Vorträgen **(18:00 Uhr und 19:30 Uhr)** informiert die Schulleitung über das Schulkonzept und die Aufnahmebedingungen.
Auch für Verpflegung ist gesorgt.

Anmeldeschluss ist der **1. März 2026.**

Weitere Auskünfte unter fvs–schule.de/schulen/aufbaugymnasium sowie telefonisch unter 07375 959–300.

AOK

Für eine zukunftsfähige Gesundheitspolitik: Bedarfsgerechte Versorgung sichern, Gesundheitskompetenz stärken

Mit Blick auf die Landtagswahl 2026 fordert der Bezirksrat der AOK Ulm–Biberach in seiner jüngsten Sitzung von der künftigen Landesregierung klare Weichenstellungen für eine qualitativ hochwertige, gerechte und zukunftssichere Gesundheitsversorgung in Baden–Württemberg.

„Die Menschen im Land erwarten zu Recht eine Gesundheitsversorgung, die verlässlich, erreichbar und gerecht ist“, betont Maria Winkler, Vorsitzende des Selbstverwaltungsgremiums. Angesichts des medizinischen Fortschritts, des demografischen Wandels, des Fachkräftemangels, der Digitalisierung und der gesundheitlichen Folgen des Klimawandels steht das Gesundheits– und Pflegesystem vor enormen finanziellen und strukturellen Herausforderungen. „Unser Ziel muss sein, mehr gesunde Lebensjahre für die Menschen in Baden–Württemberg zu ermöglichen“, so Winkler.

Wichtig sei eine bedarfsgerechte Versorgung vor Ort – insbesondere in ländlichen Regionen. „Gesundheitsversorgung muss dort stattfinden, wo die Menschen leben“, sagt Götz Maier, stellvertretender Vorsitzender des Bezirksrats. „Dafür braucht es moderne, sektorenübergreifende Versorgungsmodelle und eine starke Primärversorgung, die Ärztinnen und Ärzte, Pflegekräfte und andere Gesundheitsberufe besser vernetzt.“ Nur durch koordinierte Versorgung lassen sich Qualität und Effizienz gleichermaßen sichern. Gleichzeitig muss das Land bürokratische Hürden abbauen, die Anerkennung von Berufsabschlüssen vereinfachen und gezielt Maßnahmen ergreifen, um Gesundheitsberufe attraktiver zu machen – etwa durch eine bessere Vereinbarkeit von Familie, Beruf und Pflege.

„In den kommenden Jahren wird rund ein Drittel der Hausärztinnen und Hausärzte in den Ruhestand gehen – darauf müssen wir jetzt reagieren“, so Maier. Flexible Arbeitsmodelle und kooperative Praxisformen könnten dabei helfen, den Arztberuf – insbesondere in ländlichen Regionen – attraktiver zu gestalten.

Neben der strukturellen Modernisierung betont das Gremium die Bedeutung von Prävention und Gesundheitsbildung. „Prävention muss als gesamtgesellschaftliche Aufgabe verstanden und in allen Politikfeldern verankert werden“, sagt Götz Maier. „Wir müssen weg von der Krankheitsorientierung und hin zu einer echten Präventionskultur. Gesundheitsförderung muss dort ansetzen, wo Menschen lernen und leben – in Kitas, Schulen und Kommunen.“

Ein zentraler Schlüssel dafür ist die Stärkung der Gesundheitskompetenz. „Gesundheitsbildung sollte verbindlicher Bestandteil der Lehrpläne aller Schularten werden – so wie Lesen, Schreiben und Rechnen. Denn nur so kann Gesundheitswissen früh, unabhängig von Herkunft und sozialem Status, vermittelt werden“, sagt Maria Winkler. Auch der bewusste Umgang mit digitalen Medien sei wichtig, um psychische Gesundheit und Resilienz zu fördern.

„Ziel ist es, Menschen zu einem gesunden Lebensstil zu befähigen und Eigenverantwortung zu fördern“, so Winkler. „Wer Gesundheitskompetenz stärkt, handelt vorausschauend – denn jede verhinderte oder in ihrem Verlauf abgemilderte Erkrankung bedeutet mehr Lebensqualität für die Menschen und weniger Belastung für das Solidarsystem.“

Einladung zum Info–Tag im Kolping–Bildungszentrum Riedlingen am 29. November 2025 von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr

Interessierte Schüler/innen und deren Eltern sind eingeladen, unsere Schulen kennen zu lernen:
Am **Sozialwissenschaftlichen Gymnasium** mit dem Schwerpunktfach “Pädagogik und Psychologie” können sie in einem konstruktiven und angehnehmen Lernumfeld in drei Jahren das Abitur absolvieren. Dabei wird viel Wert auf persönliche und unterstützende Lernbetreuung gelegt.

Eine gute Basis fürs Leben bieten die **zwei** Schuljahre am **Berufskolleg Gesundheit/Pflege I u. II.** Die Schüler/innen bereiten sich auf interessante Berufe oder für ein Studium vor und können die Schule mit der Fachhochschulreife abschließen. Sie beenden die Schule mit dem Abschluss Assistent/in im Gesundheits– und Sozialwesen. Das Berufskolleg ist schulgeldfrei.

Am **Berufskolleg Fremdsprachen** absolvieren die Schüler/innen nach der Mittleren Reife in zwei Jahren die Fachhochschulreife und eine Ausbildung zum fremdsprachlichen Wirtschaftsassistenten. Ziel der Ausbildung ist es, eine fundierte Berufsqualifikation für international tätige Unternehmen zu vermitteln.

Vorbereitungskurs auf die Kommunikationsprüfung in Englisch für die Mittlere Reife, 3 x dienstags von 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr, ab 3. Februar 2026
www.kolping–riedlingen.de
Kolping–Bildungszentrum Riedlingen, Kirchstraße 24, 88499 Riedlingen,
Tel. 07371 93500, sekretariat.rd@kbw–gruppe.de

Verband Katholisches Landvolk e. V.

„Aus dem Nebel ans Licht“ – Lösungsorientierte Biographiearbeit für Kriegsenkel in Ellwangen am **28. / 29. März 2026**

Trotz materiellen Wohlstands erlebten die sogenannten „Babyboomer“ ihr Familiensystem oft als unstimmig und blockiert. Vieles schien nebulös, tabubehaftet und seltsam „schwer“. Als Erwachsene spüren die Menschen dieser Generation oft eine unerklärliche Traurigkeit, erschwertes Vorwärtskommen im Beruf, Beziehungsschwierigkeiten und Schuldgefühle, obwohl sie selbst nichts Böses getan haben. Sie sind gewöhnt, ihre eigenen emotionalen Bedürfnisse zurückzustellen. Diese Generation trägt die oft traumatischen Erlebnisse der Eltern, die diese selbst nie aufarbeiten konnten, unbewusst mit.

Wenn Ihnen das bekannt vorkommt, bietet Ihnen dieses Kreativseminar in geschützter Atmosphäre heilsame Schritte der Entlastung und viele Aha–Erlebnisse an.

Der Einstieg in die Kunst– und Schreib–Therapie gelingt leicht und spielerisch; keinerlei Vorkenntnisse erforderlich. Weitere Infos: www.Mal–Weise.de. Leitung: Marion Betz, Sinologin M.A., Kunsttherapeutin und Coach. Kosten: 330,00 € incl. Malmaterial, Übernachtungs– und Verpflegungskosten.

Anmeldung bis Freitag, den 19. Dezember 2025 bei vkl@landvolk.de oder unter 0711 9791–4580.

KIRCHLICHE MITTEILUNGEN

Evangelisches Pfarramt Munderkingen

Telefon: 07393 4997
Prälat–Rieger–Straße 29
89597 Munderkingen
E–Mail: Pfarramt.Munderkingen@elkw.de
Homepage: www.munderkingen–evangelisch.de

Wochenspruch zum letzten Sonntag im Kirchenjahr:
„Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.“ (Lk 12,35)

Sonntag, 23. November 2025
10:30 Uhr Safe haven Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag in der Christuskirche
10:30 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

Mittwoch, 26. November 2025
15:45 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus (Jochen Reusch)
19:30 Uhr AA – Meeting im Gemeindehaus

Donnerstag, 27. November 2025
18:30 Uhr All4One im Evangelischen Gemeindehaus Rottenacker, „Spuren im Bild“

Sonntag, 30. November 2025
10:30 Uhr Gottesdienst zum ersten Advent im Gemeindehaus

Gemeinsam Tanzen

…die Zeit verrinnt…
wir können sie nicht aufhalten, aber wir können sie nutzen und uns Gutes tun – Menschen begegnen und tanzen.
Dazu sind alle eingeladen, die sich gerne bewegen am **Samstag, den 22. November 2025 in Blaubeuren im Matthäus–Alber–Haus, Klosterstraße 12, von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr.**
Die Leitung hat Sigrid Gron.
Es ist keine Anmeldung erforderlich und keine Vorkenntnisse.

Ewigkeitssonntag
Auch in diesem Jahr wollen wir – **am 23. November 2025** – einen etwas anderen Gedenkgottesdienst feiern. Er wird gestaltet von unserem Gottesdienstteam „Safe Haven – verankert in Gott“.
Unter dem Thema „Abschied und Hoffnung“ laden wir Sie am **Sonntag, den 23. November 2025 um 10:30 Uhr in die Christuskirche** ein.
Wir gedenken in diesem Gottesdienst nicht nur der verstorbenen Gemeindeglieder des vergangenen Kirchenjahrs und zünden für jeden eine Kerze an, sondern denken auch an alle, die uns persönlich nahestehen.
Lassen Sie sich ein auf diesen besonderen Gedenkgottesdienst und nehmen Sie anschließend neue Hoffnung mit in Ihren Alltag.
Wir freuen uns über Ihr Dabeisein!

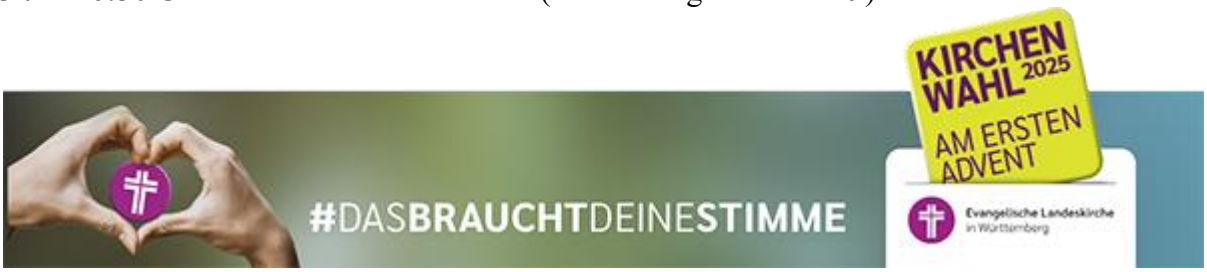
Pfarramt
Pfarrer Hain ist erkrankt. Zugleich ist das Pfarramtssekretariat zurzeit nicht besetzt. Wir versuchen dennoch, wenigstens einmal in der Woche persönlich erreichbar zu sein. Das ist für mittwochs von 09:30 Uhr bis 11:30 Uhr vorgesehen. Zu allen anderen Zeiten sind wir über den Anrufbeantworter telefonisch erreichbar: 07393 4997. Bitte hinterlassen Sie eine Nachricht. Wir rufen zurück, möglicherweise aber leider nicht zeitnah. Besser noch können Sie uns Ihre Nachricht per E–Mail zukommen lassen: Pfarramt.munderkingen@elkw.de. Die E–Mails werden täglich abgerufen.

Zum Redaktionsschluss war noch nicht geklärt, welche Pfarrperson die Kasualvertretung übernimmt. Bitte schauen Sie auf unserer Homepage nach: www.munderkingen–evangelisch.de .

Kirchenwahlen am 1. Advent
Kirchengemeinderäte und Landessynode werden neu gewählt
Am **Sonntag, den 30. November 2025** sind Kirchenwahlen in der württembergischen Landeskirche. Über 1,5 Millionen evangelische Kirchenmitglieder sind aufgerufen, ihre Stimme für neue Kirchengemeinderäte und für eine neue Landessynode abzugeben. Wahlberechtigt sind alle Gemeindemitglieder, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben.

Der Kirchengemeinderat und die Pfarrerin oder der Pfarrer leiten gemeinsam die Gemeinde. Zusammen treffen sie alle wichtigen finanziellen, strukturellen, personellen und inhaltlichen Entscheidungen. Die arbeitsteilig und partnerschaftlich ausgeübte Gemeindeleitung ist eine spannende Aufgabe. Um zu guten Entscheidungen für die Gemeindearbeit zu kommen, werden vielfältige Erfahrungen und Gaben, Engagement und die Liebe zu Kirche und Gemeinde gebraucht.

Die Landessynode ist die gesetzgebende Versammlung der Landeskirche und ähnelt in ihren Aufgaben denen eines Parlaments. Das Gremium setzt sich aus 60 so genannten Laien und 30 Theologinnen und Theologen zusammen. Die Landessynode tagt in der Regel dreimal pro Jahr. Die Mitglieder der Landessynode werden in Württemberg direkt von den Kirchenmitgliedern für sechs Jahre gewählt. Das Wahllokal der Evangelischen Kirchengemeinde Munderkingen befindet sich im Gemeindehaus, in der Prälat–Rieger–Straße 27. Es ist geöffnet **von 09:30 Uhr bis 16:30 Uhr.** Sie können auch per Briefwahl wählen. Die Briefwahlunterlagen müssen **bis spätestens Sonntag, den 30. November 2025 um 16:30 Uhr** im Wahlbriefkasten sein (Prälat–Rieger–Straße 29).



KIRCHLICHE MITTEILUNGEN
ST. MARTINUS HAUSEN AM BUSSEN
ST. COSMAS UND DAMIAN UNTERWACHINGEN

Gottesdienste – Seelsorgeeinheit „Donau–Winkel“
vom 21. November 2025 bis 30. November 2025

Freitag, 21. November 2025
18:30 Uhr Eucharistiefeier in Oberstadion
18:30 Uhr **Eucharistiefeier in Unterwachingen**

Samstag, 22. November 2025 Vorabendmesse Hl. Cäcilia
18:00 Uhr Rosenkranz in Munderkingen
18:30 Uhr Eucharistiefeier als Jugendgottesdienst in Munderkingen
18:30 Uhr Eucharistiefeier in Oberstadion

Sonntag, 23. November 2025 33. Sonntag im Jahreskreis Christkönigsonntag
09:00 Uhr Eucharistiefeier in Rottenacker
09:00 Uhr Wort–Gottes–Feier in Emerkingen
09:00 Uhr Eucharistiefeier in Grundsheim
10:30 Uhr Eucharistiefeier in Munderkingen
10:30 Uhr Eucharistiefeier in Unterstadion
13:30 Uhr **Rosenkranz in Hausen am Bussen**

Montag, 24. November 2025
17:00 Uhr Rosenkranz in Unterstadion

18:30 Uhr Rosenkranz auf dem Pfarrhof in Oberstadion

Dienstag, 25. November 2025 Hl. Katharina
10:00 Uhr Kath. Gottesdienst im Seniorenzentrum St. Anna in Munderkingen
18:30 Uhr Eucharistiefeier in Hundersingen

Mittwoch, 26. November 2025
07:30 Uhr Laudes in Munderkingen
14:30 Uhr Eucharistische Anbetung Frauenbergkirche in Munderkingen
15:00 Uhr Friedensgebet Frauenbergkirche in Munderkingen
18:00 Uhr Volkstrauertag mit anschließender Eucharstiefeier in Moosbeuren
18:30 Uhr Eucharistiefeier in Emerkingen

Donnerstag, 27. November 2025
18:30 Uhr Eucharistiefeier in Munderkingen
18:30 Uhr Eucharistiefeier in Unterstadion

Freitag, 28. November 2025

14:30 Uhr Startnachmittag der Erstkommunionkinder im Gemeindehaus in Munderkingen
18:00 Uhr Euch. Anbetung in Oberstadion
18:30 Uhr Eucharistiefeier in Oberstadion

Samstag, 29. November 2025 Vorabend zum 1. Adventssonntag
Segnung der Adventskränze
18:00 Uhr Rosenkranz in Munderkingen
18:30 Uhr Eucharistiefeier in Munderkingen
18:00 Uhr Kindgerechte Wort–Gottes–Feier für Jung und Alt in Hundersingen
18:30 Uhr Eucharistiefeier in Grundsheim

Sonntag, 30. November 2025 1. Adventssonntag Hl. Andreas
Segnung der Adventskränze
09:00 Uhr Wort–Gottes–Feier in Rottenacker
09:00 Uhr Eucharistiefeier in Emerkingen
09:00 Uhr Eucharistiefeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder in Oberstadion
10:30 Uhr Wort–Gottes–Feier als Familiengottesdienst in Munderkingen
10:30 Uhr Kindergottesdienst im Gemeindehaus in Munderkingen
10:30 Uhr **Eucharistiefeier in Hausen am Bussen**
10:30 Uhr Eucharistiefeier mit Vorstellung der Erstkommunionkinder in Unterstadion
13:30 Uhr **Rosenkranz in Hausen am Bussen**
16:00 Uhr Ungarische Messe in der Stadtpfarrkirche in Munderkingen

Hinweise und Mitteilungen Seelsorgeeinheit Donau–Winkel

CHRISTKÖNIGSSONNTAG

23. November 2025
Christkönigssonntag
Lesejahr C

1. Lesung: 2. Samuel 5,1-3
2. Lesung: Kolosser 1,12-20
Evangelium: Lukas 23,35b-43

Ildiko Zavrakidis

» Über ihm war eine Aufschrift angebracht: Das ist der König der Juden. Einer der Verbrecher, die neben ihm hingen, verhöhnte ihn: Bist du denn nicht der Christus? Dann rette dich selbst und auch uns! Der andere aber wies ihn zurecht und sagte: Nicht einmal du fürchtest Gott? Dich hat doch das gleiche Urteil getroffen. «

Gesamtkirchengemeinderat Donau–Winkel

Der Gesamtkirchengemeinderat trifft sich am **Dienstag, den 25. November 2025, um 19:30 Uhr,** zur Sitzung in Grundsheim.

Aktion „Frag den Pfarrer (oder die Pastoral– oder Gemeindereferentin)“

Im **November** werden in allen Pfarrkirchen der Seelsorgeeinheit sowie der katholischen Kirche in Rottenacker **Zettelboxen** aufgestellt, in die alle Kirchenbesucher Notizzettel mit Fragen zu unserem Glauben oder zur Kirche einwerfen können. **Anfang Dezember** wird das Pastoralteam diese Fragen sichten und dann entweder als **Predigtreihe oder in einem anderen geeigneten Format** diese Fragen beantworten. Bitte machen Sie regen Gebrauch davon!

„Markt“frühstück in Munderkingen

für jeden / alle / groß / klein / jung / alt

- jeden **3. Freitag,**
- **am 21. November 2025** um **08:30 Uhr**
- Gemeindehaus St. Michael, Kirchhof 2, Munderkingen
  1. Stock (Aufzug vorhanden)
  (Es braucht nur der kleine Geldbeutel mit)

Mit 1€ sind Sie schon dabei

nette Gespräche, neue Begegnungen

Schauen Sie vorbei,
Wir freuen uns auf Sie – Ihr Kaffeeteam

Die Oberschwoba Bagasch gastiert in Munderkingen

Am **Samstag, den 22. November 2025,** gastiert die Oberschwoba Bagasch in Munderkingen. Beginn ist um **20:00 Uhr,** direkt im Anschluss an den Gottesdienst.

Vorverkauf und Abendkasse

Vergünstigte Eintrittskarten sind im Vorverkauf für 12,00 € beim Schuhhaus Müller erhältlich (Telefon: 07393 2258). An der Abendkasse beträgt der Eintrittspreis 14,00 €.

Über die Oberschwoba Bagasch

Die Oberschwoba Bagasch ist ein bunt gemischter Zusammenschluss von Sängerinnen und Musikern aus Oberschwaben. Ihr Ziel ist es, die oberschwäbische Kultur in all ihren Facetten lebendig zu halten, sei es durch Lieder, Geschichten oder Gedichte. Zum Repertoire gehören oberschwäbische Lebensweisheiten, Gedichte, Fasnetsmusik, Dreikönigsmusik, Musikkabarett und schwungvolle Lieder.

Einladung

Der Kirchengemeinderat Munderkingen freut sich auf einen unterhaltsamen und fröhlichen Abend mit zahlreichen Gästen.

O DU FRIEDLICHE

Eine berührende Weihnachts– Musical– Komödie für die ganze Familie

am Sonntag, den 30. November 2025, um 15:00 Uhr, Dienstag, den 2. Dezember 2025, um 17:30 Uhr, Samstag, den 13. Dezember 2025, um 15:00 Uhr, im Central–Center Kino in Ehingen

www.odufriedliche.com *ab 6 Jahre*

Herzliche Einladung zum ökumenischen Taizégebet am

Sonntag, 7. Dezember 2025, um 18:30 Uhr, im Evangelischen Gemeindehaus in Munderkingen

Zur Ruhe kommen bei meditativer Musik und Texten, eine Zeit der Stille im Advent und Gemeinschaft im Gebet um Frieden. Nehmen Sie sich eine Stunde Zeit am Abend, um die wohltuende Atmosphäre von Klang und Wort aufzunehmen und einen Ruhepunkt in dieser besonderen Zeit zu finden.

Seelsorgeeinheit Donau–Winkel, Evangelische Kirchengemeinden Rottenacker und Munderkingen